



SCHULEN MUSIZIEREN

DIE BEGEGNUNG

SONNTAG, 15. APRIL 2018 | 15 UHR
ELBPHILHARMONIE KLEINER SAAL

HERZLICH WILLKOMMEN...



... in der Elbphilharmonie zum Begegnungskonzert »Schulen musizieren«! Es ist das erste seiner Art in diesem Haus, in dem das ganze Jahr über ja nicht nur Hunderte hochklassiger Konzerte stattfinden, sondern auch eine kaum mehr überschaubare Anzahl an Veranstaltungen für und mit Schülern aller Altersstufen. Was die Schüler Tag für Tag hier erleben und mitgestalten, gehört also zu unserem Alltag.

Umso spannender finde ich es, nun im Kleinen Saal einmal die Ergebnisse dessen zu erleben, was die Schüler mit ihren Lehrern an den Schulen selbst gemeinsam erarbeitet haben. Das tun sie in aller Regel nach Unterrichtschluss, also mit einem besonderen Maß an Engagement in ihrer freien Zeit und mit sicher auch heute spürbarem Elan.

Die sechs nicht allein nach musikalischen Kriterien, sondern auch im Hinblick auf Vielfalt und pädagogische Inspiration ausgewählten Ensembles können sich hier einem aufgeschlossenen Publikum präsentieren. Sie hören sich auch gegenseitig zu und beenden das Konzert mit einem gemeinsamen Finale. Ich bin sicher, dass diese Erfahrung eine zusätzliche Motivation zum Musikmachen ist.

Ich freue mich auf die große stilistische Bandbreite dessen, was die Schul-Ensembles für das heutige Konzert vorbereitet haben, und wünsche allen Besuchern ein schönes, unvergessliches Erlebnis in der Elbphilharmonie!

Christoph Lieben-Seutter
Generalintendant Elbphilharmonie & Laeiszhalle Hamburg

Principal Sponsors der Elbphilharmonie



Julius Bär

SCHULEN MUSIZIEREN – DIE BEGEGNUNG

»Ey, da müsste Musik sein – und wenn es am schönsten ist, spiel es wieder und wieder!« Diese Refrainzeile aus einem aktuellen Hit von Vincent Weiss sagt, was wir auch heute im Konzert spüren: Musik beginnt da, wo die Sprache versagt. Das ist wohl auch ein Antrieb für die heutigen jungen Künstler, jede Woche zu ihrer Ensembleprobe zu gehen, auch wenn anderntags eine wichtige Mathe-Arbeit ansteht. Sicher aber auch das Gefühl der Gemeinschaft, das sie motiviert, mit Spaß und Freude eine beachtliche Leistung zu erbringen.

Wir vom Bundesverband Musikunterricht in Hamburg sind glücklich, diese Vielfalt und Hingabe sichtbar machen zu können. Für das heutige Konzert hat unsere ehrenamtliche Jury (Marie Heitsch, Ruth Exter, Charlotte Beinhauer, Johannes Rasch) aus über zwei Dutzend Bewerbungen einen Querschnitt der Hamburger Schulmusik-Ensembles ausgewählt. Rund 150 Schülerinnen und Schüler zeigen heute in der Elbphilharmonie, was möglich ist, wenn Schulen aus eigener Kraft solche Ensembles anbieten und so ihrem Bildungsauftrag jenseits der zentralen Fächer gerecht werden. Wir können uns eine Schule ohne diese Aktivitäten nicht vorstellen und setzen uns daher für gute Rahmenbedingungen des Faches Musik und der Ensemblearbeit an Hamburger Schulen ein. Unser Dank gilt allen engagierten Leiterinnen und Leitern, die die heutigen Ergebnisse erst möglich machen.

Zum Schluss noch eine gute Nachricht: Das nächste Begegnungskonzert »Schulen musizieren« in der Elbphilharmonie ist schon fest verabredet und wird am Sonntag, 10. Februar 2019 stattfinden.

Wir wünschen nun allen Beteiligten gutes Gelingen und allen im Saal ein tolles Konzert!

Torsten Allwardt und Thomas Frey
Bundesverband Musikunterricht e.V., Landesverband Hamburg
www.hh.bmu-musik.de



DAS PROGRAMM

SCHULEN MUSIZIEREN – DIE BEGEGNUNG

JEKI-ENSEMBLE SCHULE ALSTERREDDER

Leitung **Ines Riemann-Plath**

Traditional: Unser Kreis, der sei offen

Ennio Morricone: Here's to you

Nena: 99 Luftballons

Traditional: Shalom Chaverim (Kanon aus Israel)

MUSIKPROFIL 11 GYMNASIUM GROOTMOOR

Leitung **Monika Leist**

Anonym: Dominator Domine – Ecce mysterium – Domino

Pierre Attaignant: Tourdion

Carolin Ruhmke: Boogie

NOTHING TO LOSE

SCHÜLERBAND DER STADTTEILSCHULE HAMBURG-MITTE

Leitung **Fabian Kula**

Michael Bublé: Feeling good

Amy Winehouse: You know I'm no good

MITTELSTUFENCHOR DES LUISEN-GYMNASIUMS

Leitung **Frauke Freia Kampe**

Ed Sheeran: Shape of you

Josef Gabriel Rheinberger: Puer natus

John Playford: Gathering Peascods

Elton John: The Lion King

Pause

ORCHESTER GYMNASIUM BONDENWALD

Leitung **Sigrun Allwardt**

John Williams: Theme from Schindler's List

Johannes Brahms: Ungarischer Tanz Nr. 5

Pablo Beltran Ruiz: Sway

SENIOR STREETBAND STADTTEILSCHULE BLANKENESE

Leitung **Arun Dev Gauri**

Sting: Fields of Gold

Arun Dev Gauri: Tool Can Dance

GRUSSWORTE UND VERLEIHUNG DER URKUNDEN

an alle teilnehmenden Ensembles

MUSIKALISCHES FINALE

mit allen Ensembles gemeinsam

Leitung **Ulita Knaus**

David Barski Moderation

In Kooperation mit



DIE ENSEMBLES



JEKI-ENSEMBLE SCHULE ALSTERREDDER

»Jedem Kind ein Instrument« (JeKi) lautet das Motto eines aus dem Ruhrgebiet stammenden Grundschulprojektes, das auch in Hamburg mit großem Erfolg angeboten wird. Hier lernen die Kinder die ganze Bandbreite der Orchesterinstrumente kennen und finden dabei oft ihr »Lieblingsinstrument«. Im weiterführenden »JeKi-Orchester« können sich die Dritt- und Viertklässler im Zusammenspiel mit anderen ausprobieren. Willkommen ist jeder, der Lust hat, mit anderen Musik zu machen. Spielen können die jungen Musiker entweder auf ihrem eigenen Instrument oder auf Stabspielen und Schlaginstrumenten der Schule. Weil die Schüler nach der vierten Klasse die Schule verlassen, ergibt sich jedes Jahr eine neue Mischung im Orchester, für das JeKi-Musiker Heiko Quistorf und Musiklehrerin Ines Riemann-Plath geeignete Stücke dann eigens neu arrangieren. Zur Zeit besteht das JeKi-Orchester aus 28 Kindern. Von Block- über Querflöte über Trompete, Klarinette, Geige, Cello und Gitarre bis hin zu den Stab- und Schlagzeugspielern ist hier alles vertreten – getreu dem Motto »jedem Kind sein Instrument« eben.

Leonie Brorsen, Blockflöte
Berke Cangür, Gitarre
Sofia Dallmann, Klarinette
Rike Eckhardt, Klarinette
Maria Fesche, Stäbe
Amelia Hartwig, Geige
Henrik Haskamp, Gitarre
Mia Hauberg, Flöte
Jaron Heibel, Stäbe
Marissa Herzog, Blockflöte
Charlotte Hornung, Blockflöte
Chanel (Chian-Ping) Huang, Flöte
Pia Kirchniawy, Schlagzeug
Almuth Langschwager, Cello
Swantje Langschwager, Geige
Timon Mende, Schlagzeug
Jakob Mentrup, Klarinette
Jorina Pohl, Stäbe
Ida Punke, Geige
Felix Schiemann, Stäbe
Lukas Scholz, Stäbe
Leona Schuhmann, Bass-Stäbe
Daniel Sztitke, Gitarre
Duru Temur, Flöte
Julia Weißhuhn, Cello
Balthasar Willers, Trompete
Emil Winkler, Stäbe
Tamana Yousofzai, Stäbe

Leitung: Ines Riemann-Plath



MUSIKPROFIL 11 GYMNASIUM GROOTMOOR

Sie polieren mittelalterliche Gesänge mit dem eigenen Saxofon oder Horn auf, improvisieren zu Trinkliedern aus der Renaissance und lernen beim Boogie Woogie, wie Jazz funktioniert – im Musikprofil 11 am Gymnasiums Grootmoor weiß man, wie Musikunterricht Spaß macht. Die elf Schülerinnen und Schüler mit ganz unterschiedlichen musikalischen Vorerfahrungen haben sich mit Beginn der Oberstufe für das Hauptfach Musik entschieden und so als Kurs zusammengefunden. So kamen nicht nur singfreudige Schüler, sondern auch ganz verschiedene Instrumente zusammen – Grund genug für die Musiklehrerin Monika Leist, den Unterricht mit gemeinsamem Musizieren zu verbinden. Anhand von Stücken verschiedener Epochen lernen die Schüler unterschiedliche Stile kennen, kreieren eigene Arrangements oder improvisieren.

Julianna Holz, Violine
Lissy Jürgensen, Violine
Hauke Kranz,
Klavier/Horn/Percussion
Maitte Mücke, Saxofon
Jona Nourbaksh, Akkordeon
Carolin Ruhmke, Oboe
Marie Seeler, Viola
Cosmima Simanowski,
Klavier/Percussion
Rieke Schütt, Percussion
Simona Wolff, Violine
Frederike Ziegs, Violoncello

Leitung: Monika Leist



NOTHING TO LOSE SCHÜLERBAND DER STADTTEIL- SCHULE HAMBURG-MITTE

»Da geht mehr«, dachten sich sechs Schülerinnen und Schüler der Stadtteilschule Hamburg-Mitte und gründeten die Schülerband »Nothing to Lose«. Seit der 5. Klasse machen die sechs zusammen Musik. Mit ihrer Band wollen die Jugendlichen »andere Musik auf anderem Niveau« machen. Mit Songs von den Jackson Five bis Michael Bublé und Amy Winehouse zeigen sie, in welche Richtung es gehen soll: jazzig, soulig und mit viel Gefühl!

Merle Wolter, Gesang
Stella Fellert, Piano
Svenja Sterzl, Keyboard
Jasmin Gäbel, Gitarre
Muneeb Iqbal, Bass
Siejar Rahimzadeh, Drums

Leitung: Fabian Kula



MITTELSTUFENCHOR DES LUISEN-GYMNASIUMS

Der Mittelstufenchor des Luisen-Gymnasiums, genannt »M-Chor«, singt nicht nur mit Begeisterung Gospels, Musicals und Pop, sondern studiert auch dreistimmige kirchenmusikalische Werke ein. Seine Spezialität: barocke Kontratänze. Schon seit dem Jahr 2000 singen Mädchen und Jungen der Klassen 7–10 im »M-Chor« zusammen, seit 2004 unter der Leitung von Musik- und Lateinlehrerin Frauke Freia Kampe. Die Jugendlichen im Alter von 12 bis 17 Jahren treten neben den schuleigenen Konzerten auch regelmäßig im Rahmen des Bergedorfer Advents in St. Petri und Pauli auf und waren auch schon als Repräsentant der Kategorie »Kinderchor« beim Bergedorfer Chorfestival 2017 eingeladen.

Sophie Bartsch, Annika Basil,
Lina Baxmann, Jana Becker,
Emily Blencke, Marie Blencke,
Larissa Böhm, Natalia Czajkowski,
Amelie Dahl, Charlotte Döcke,
Charlotta Dubberke, Emily Erichsen,
Iris Flocken, Sara Giebel,
Anja Göllnitz, Luis Harden,
Hanna Jensen, Victoria Knackfuß,
Anouk Kömme, Luca Kositzke,
Cecilia Kowalczyk, Elina Lammel,

Leonie Langfeld, Jo-Ann Larisch,
Smilla Lindberg, Marie Linkers-
dörfer, Chiara Maul,
Josefine Petrick, Mara Plötz,
Alina Pöhler, Jana Reitz,
Gracia Retzlaf, Johanna Schmeißer,
Julia Schollmeier, Anna Schweitzer,
Leni Sieper, Viktoria Sommer,
Louise Stauske, Lina Täger,
Jule Willer, Paula Wollenhaupt,
Jacqueline Zorn

Sebastian Zaczek, Klavier
Hannah Bergerhoff, Violine
Iris Flocken, Violine
Emily Erichsen, Violoncello
Henri Buck, Cajon

Leitung: Frauke Freia Kampe



ORCHESTER GYMNASIUM BONDENWALD

Im A-Orchester des Gymnasiums Bondenwald treffen sich jede Woche spielfreudige Schülerinnen und Schüler, die auf ihrem Instrument schon fortgeschritten sind. Beim gemeinsamen Musizieren entdecken sie verschiedene Genres von klassischer Musik bis hin zu (Eigen-)Arrangements brandaktueller Songs – dem Repertoire sind keine Grenzen gesetzt. Dementsprechend variiert auch die Besetzung: Manche Stücke sind für reines Streichorchester, für andere arbeitet das Ensemble mit Solisten oder Sängern zusammen. Nicht fehlen darf dabei Literatur für große sinfonische Besetzung. Seit September 2017 spielt das A-Orchester unter der Leitung von Sigrun Allwardt, Lehrerin am Gymnasium Bondenwald, wo Kinder ab der fünften Klasse einen musikalischen Schwerpunkt setzen können.

Violine 1

Anouk Stelmach, Jona Will,
Lara Herrero Schmidt,
Katharina Kühn, Amrei Knuth

Violine 2

Rosa Storbek, Lucia Kehler,
Fina Lau, Jula Kranke, Mayenne
Bäätjer, Meta-Maria Mundt,
Daria Zavar, Mirjam Rothkamm,
Freya Storbek, Lianna Grosse

Viola

David Herrero Schmidt,
Antonia Harmel

Violoncello

Leo Herrero Schmidt, Vivienne
Löhler, Luz Stelmach

Kontrabass

Leon Preusser

Flöte

Cara Golisch, Melanie Hacker,
Laura Marahrens, Mariella Möker,
Niklas Rau, Katharina Mondsech

Klarinette

Carla Farwig, Karola Bals

Trompete

Louis Gerken, Julius Asschenfeldt

Saxofon

Kevin Hepp, Dan Duy, Jonas Guse

Posaune

David Wulf, Peter Gertz

Harfe

Agata Pospieszny

Percussion

Max Peters

Gesang

Marie Weber

Leitung

Sigrun Allwardt



SENIOR STREETBAND STADTTEILSCHULE BLANKENESE

»Wir spielen nicht einfach Stücke, sondern wollen Musik in all ihren Facetten vermitteln«, lautet das Credo der Senior Streetband Blankenese. Die Bandmitglieder besuchen die Klassen 8–13 der Stadtteilschule Blankenese und der Rudolf-Steiner-Schule Nienstedten; für die Jüngeren gibt es die Juniorband. Mit ihrem Repertoire macht die Senior Streetband ihrem Namen alle Ehre: Jazz und Rock, aber auch Musical, Pop, Soul, Blues und experimentelle Titel stehen auf der Setlist. Bei »Jugend jazzt« gewann sie 2015 den 1. Preis, 2017 den 2. Preis und wurde mit dem Sonderpreis der Jazz Federation Hamburg ausgezeichnet. 2017 vertrat sie die Stadt Hamburg bei der Bundesbegegnung »Schulen musizieren« in Karlsruhe. Auf ihren jährlichen Bandreisen erarbeiten die Musiker stets neue Programme. Mehr unter www.band.stadtteilschule-blankenese.de

Querflöte

Luise Fuß

Klarinette

Friederike Specht, Marie Vogl

Trompete

Jasper von Allwörden, Simon Bode,
Finn Majoros, Sophie Plass,
Jule Radloff, Helene Schwarzkopf

Saxofon

Bendix Feldstein, Philippa Hahn,
Pia Hartmann, Greta Hirsch,
Uri Katz, Lisann Mahnke, Reikya
Munck, Lena Tengg, Jonah Vogl

Posaune

Jakob Bode, Emilia Köhn,
Niklas Reischke, Fred Sattler,
Alessandro Testa

Klavier

Anton Röster

Gitarre

Emil Bredow, Jonas Dehler

E-Bass

Finn Britze, Rubén Hentschel

Schlagzeug

Merlin Hoffmann,
Noah Schulte-Hemming

Leitung

Arun Dev Gauri

WWW.ELBPILHARMONIE.DE

